

Stübeweg 60 D-79108 Freiburg i. Br.

Telefon 0761/502303, Fax 0761/502247

Internet: <a href="www.ahriman.com">www.ahriman.com</a>
E-Mail: <a href="mailto:ahriman@t-online.de">ahriman@t-online.de</a>

6. April 2023

# Solidarität ist gefordert!

Diese Anzeige, die wohl sachlicher nicht sein kann, anzunehmen, verweigerte die Leipziger Volkszeitung. Alle Verlage, die nicht gerade am Staatstropf hängen, wissen, was das für jeden Verlag ökonomisch bedeutet. Wir zahlen jedem 1000,– Euro, der in diesem Anzeigentext irgendeinen Gesetzesbruch, eine Provokation oder Obszönität findet (oder sollte es doch ein Aufruf zur Pädophilie sein – auf dem Boden der fdGO ist ja alles möglich...).



#### Hier die Zensur-Mail:

Betreff: AW: Ahriman-Anzeige - LVZ Hauptausgabe ohne Naumburg, 22.04.23 Von: "Erdmann, Julia" <j.erdmann@leipzig-media.de> Datum: 04.04.2023, 12:46 An: "Ahriman@t-online.de" <Ahriman@t-online.de> Sehr geehrter Herr Moosbach, bitte entschuldigen Sie meine verspätete Antwort. Leider kann ich Ihren Auftrag nicht bestätigen, da dieser durch unsere Geschäftsleitung abgelehnt wurde. Mit freundlichen Grüßen JULIA ERDMANN Mediaberaterin Kunden National AUF DER SUCHE NACH REICHWEITE? Besuchen Sie **unsere Webseite** für einen schnellen und unkomplizierten Überblick unserer Angebote unter www.leipzig-media.de LEIPZIG MEDIA WIR MACHEN IHR UNTERNEHMEN SICHTBAR. LEIPZIGER VOLKSZEITUNG | LVZ.de | SACHSENSONNTAG OSTERLÄNDER VOLKSZEITUNG | OSTERLAND SONNTAG OSCHATZER ALLGEMEINE | DÖBELNER ALLGEMEINE ZEITUNG

#### Hier unsere Antwort auf die Zensur:

Betreff: Ihre Zensurmaßnahme gegen die Anzeige des Buches von Fritz Erik Hoevels

Von: Ahriman-Verlag <ahriman@t-online.de>

Datum: 05.04.2023, 11:19

An: "Erdmann, Julia" <j.erdmann@leipzig-media.de>, info@leipzig-media.de, leitung@leipzig-media.de, chefredaktion@lvz.de

Betrifft: Ihre Zensurmaßnahme gegen die Anzeige des Buches von Fritz Erik Hoevels

Sehr geehrte Damen und Herren,

eine Zensur von Literatur, die sich ohne Scheuklappen-Vorgabe wissenschaftlich mit Karl Marx und seinem Lebenswerk befaßt, hielten wir nach 1945 für obsolet. Heißt es doch in unserer Verfassung, seit Willy Brandts Berufsverboten freilich der geschändetsten aller deutschen Verfassungen, unter Artikel 5:

Art. 5 [Meinungs- und Pressefreiheit; Freiheit der Kunst und der Wissenschaft]

- (1) Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten. Die Pressefreiheit und die Freiheit der Berichterstattung durch Rundfunk und Film werden gewährleistet. Eine Zensur findet nicht statt.
- (2) Diese Rechte finden ihre Schranken in den Vorschriften der allgemeinen Gesetze, den gesetzlichen Bestimmungen zum Schutze der Jugend und in dem Recht der persönlichen Ehre.
- (3) Kunst und Wissenschaft, Forschung und Lehre sind frei. Die Freiheit der Lehre entbindet nicht von der Treue zur Verfassung.

Seien Sie unseres tiefsten Ekels und unserer Verachtung versichert.

Stephan Moosbach

Ahriman-Verlag GmbH

### Zwei Dinge sind also gefragt: Ihr Ekel und Ihre Solidarität.

## Leipzig Media GmbH

Spezialverkauf Peterssteinweg 19 04107 Leipzig

Telefon: +49 (341) 2181 - 2703 Fax: +49 (341) 2181 - 62703 Mobil: +49 (1511) 9513951

E-Mail: <u>leitung@leipzig-media.de</u>

Leipziger Volkszeitung

Chefredaktion Peterssteinweg 19 04107 Leipzig

Telefon: +49 (341) 2181 0 (Zentrale)

Fax: +49 (341) 2181 - 62703

E-Mail: Chefredaktion@lvz.de

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Ahriman-Verlag

PS: Gewiß gab es im katholischen Mittelalter und in Franco-Spanien ähnlich Widerwärtiges, heute beispielsweise in Saudi-Arabien. Aber doch nicht schon wieder in Deutschland... (über die untergegangene DDR wird in solchen Zusammenhängen wohl ein wenig viel gemeckert...).

PPS: Auf der Wiener Buchmesse brachte die dortige Leitung übrigens genauso eklige Dinge zustande. Saubere Dokumentation auf Wunsch.

